

Stärker als Worte

Gedanken sind stärker als Worte,
Worte entfliehen, Gedanken bleiben.
Wie denke ich, ist es aufbauend,
ist es verletzend, herabziehend?
Schürfen wir, gehen wir uns auf den
Grund, ehrlich uns nicht schonend,
wir werden erstaunt sein und viel
Arbeit finden, die weit wichtiger
sein kann, als unser täglich Broterwerb.
Im Alter, wenn die Hülle fällt,
dann zeigt sich der wahre Geist, der
in uns lebt. Mit unseren Gedanken
beeinflussen wir das tägliche Geschehen
in der Aussenwelt – und das kann uns das Fürchten lehren.

Herta Batliner, Vaduz

VOLKSBLATT

DONNERSTAG, 24. MÄRZ 2011